

Bioökonomie 2.0: Innovationspotenziale von Nebenströmen der Lebensmittelverarbeitung

Initiative: zukunft.niedersachsen (nur ausgewählte Ausschreibungen)

Ausschreibung: Wissenschaft für nachhaltige Entwicklung

Bewilligung: 08.11.2015

Laufzeit:

Das Verbundprojekt zielt darauf ab, neue Wertstoffe für die Lebensmittelproduktion (z. B. Ballaststoffe, natürliche Aromastoffe, Enzyme) aus pflanzlichen Nebenströmen aus der Verarbeitung von Kartoffeln, Karotten und Raps zu gewinnen. Hierfür bietet sich die Agrar- und Ernährungswirtschaft Niedersachsens mit ihren zahlreichen lebensmittelverarbeitenden Unternehmen an. Denn hier fallen pflanzliche Nebenströme wie Kartoffel- und Karottenschalen sowie Ölpressekuchen in großen Volumina an. Die neuen Wertstoffe lassen sich mithilfe von lebensmitteltechnologischen und -chemischen Verfahren entweder direkt isolieren oder durch Biokonversion generieren. Die Verwertung pflanzlicher Nebenströme setzt voraus, dass Veränderungen in den Produktionssystemen der Nutzpflanzen Kartoffel, Karotte und Raps stattfinden. Dabei gilt es, nachhaltige Lösungen auch über komplexe Konstellationen von Akteuren hinweg zu entwickeln. Das interdisziplinär angelegte Projekt verfolgt einen ganzheitlichen Ansatz, der ein breites Spektrum an bioökonomischen Verfahren sowie sozialwissenschaftlichen und neuroökonomischen Methoden (z. B. Befragungen, Interviews, Experimente, Eye-Tracking, Reaktionszeitmessungen) umfasst. Das Verbundprojekt wird zahlreiche Akteure der niedersächsischen Lebensmittelwirtschaft und -forschung zusammenführen, als Plattform zur sachlichen Information über Chancen und Risiken der Bioökonomie dienen und über seine Laufzeit hinaus als Kristallisationskern der Lebensmittelforschung in Niedersachsen wirken.

Projektbeteiligte

Prof. Dr. Christine Tamásy

Universität Vechta
Institut für Strukturforschung und Planung in
agrarischen Intensivgebieten
U-Gebäude
Vechta

Prof. Dr. Klaus-Peter Wiedmann

Universität Hannover
Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät
Institut für Marketing und Management
Hannover

Prof. Dr.-Ing. Ralf Günter Berger

Universität Hannover
Naturwissenschaftliche Fakultät
Institut für Lebensmittelchemie
Hannover

Dr.-Ing. Alexander Mathys

Deutsches Institut für
Lebensmitteltechnik e.V.
Quakenbrück

Prof. Dr. Guido Recke

Hochschule Osnabrück
FB Agrarwissenschaften und Landschaftsarchitektur
HH/0117
Osnabrück

Prof. Dr. Achim Spiller

Universität Göttingen
Fakultät für Agrarwissenschaften
Dep. für Agrarökonomie und RURale Entwicklung
Marketing für Lebensmittel und Agrarprodukte
Göttingen